

	Objekt: Thasos: Nachahmung
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18262776

Beschreibung

Überprägt. Nach Prokopov (2006) sind die Tetradrachmen thasischen Typs meist in Makedonien geprägt.

Vorderseite: Kopf des Dionysos mit Efeukranz mit Blüten nach r.

Rückseite: Herakles steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er stützt seine vorgestreckte r. Hand auf seine Keule und hat das Löwenfell über seinen l. Arm gelegt. Im l. F. ein Monogramm.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.62 g; Durchmesser: 34 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 148-80 v. Chr.

wer

wo Mazedonien

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- I. Prokopov, Die Silberprägung der Insel Thasos und die Tetradrachmen „thasischen“ Typs vom 2.-1. Jahrhundert v. Chr. (2006) 149 Gruppe XIV Nr. 1058 Taf. 74 f. (Vs. CB8/Rs. 851, ca. 148-80 v. Chr.).
- O. Hoover, The Handbook of Greek coinage series VI (2010) 82 Nr. 359 (ca. 148-80 v. Chr.)..